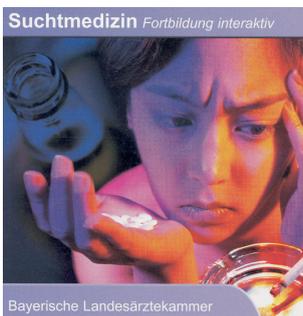


Schnell informiert



Fortbildung interaktiv: Suchtmedizin – Die Bayerische Landesärztekammer (BLÄK) bietet Ärztinnen und Ärzten sowie anderen in Gesundheitsberufen Tätigen komprimiertes Grundwissen zum Thema Suchtmedizin in hervorragender multimedialer Präsentation an. 15 ausgewählte Kapitel behandeln wichtige Schwerpunktthemen aus dem Kurs „Suchtmedizinische Grundversorgung“ der BLÄK. Sie reichen von legalen Drogen wie Alkohol und Nikotin über Medikamente mit Missbrauchspotenzial bis zu den illegalen Drogen und informieren über Versorgungssysteme für Suchtkranke, über Familie und soziales Umfeld, psychosomatische Konzepte und Gesetzeskunde. Grafiken und

Videos visualisieren die dargelegten theoretischen Inhalte und ein umfangreiches Stichwortverzeichnis rundet die multimediale Information ab. Die Internet-Einbindung sorgt für stetige Aktualität.

Die CD-ROM kann kostenfrei angefordert werden bei:
 Pressestelle der BLÄK, Mühlbauerstraße 16, 81677 München, Fax 089 4147-202,
 E-Mail: s.keller@blaek.de



Zwei neue DVDs ergänzen Kampagnenmaterialien „Durch die Brust ins Herz“ – Für Frauen mit rezidiertem oder metastasiertem Brustkrebs liegt jetzt ein neuer Informationsfilm „Wenn Brustkrebs wiederkommt“ mit Begleitbroschüre auf DVD vor, der neben der persönlichen Krankheitsbewältigung betroffener Frauen Mediziner-Aussagen über neue Therapien enthält. Zu Wort kommen auch Experten der Psychologie und Philosophie, die Wege aufzeigen, mit dieser kritischen Lebenssituation umzugehen.

Bestellt werden können die Kampagnenmaterialien, die auch ein Brustkrebsjournal für eine lückenlose Dokumentation der eigenen Erkrankung und einen Vorsorgepass umfasst, kostenlos unter: Durch die Brust ins Herz, Postfach 51 11 70, 50947 Köln oder im Internet unter www.brustkrebszentrale.de.

Kompetenznetz Depression, Suizidalität startet Online-Beratungsservice für Ärzte und Psychologen

– Sie suchen gezielt Informationen über affektive Erkrankungen? Sie möchten eine zweite Meinung zu einer psychischen Störung einholen? Direkte Hilfeleistung in Ihren Praxisalltag leistet das „Psychiatriekonsil“: Schnell, kostenfrei und unkompliziert beantworten Experten hier Ihre online gestellte Frage.

Die Fälle psychischer Erkrankungen haben von 1997 bis 2004 um 70 Prozent zugenommen. Immer öfter haben Ärzte, Psychologen und andere im Gesundheitswesen tätige Berufsgruppen mit der Diagnose, Behandlung und Versorgung von psychisch kranken Patienten zu tun. Immer häufiger tauchen auch Fragen dazu auf.

Fachleute haben ab dem 1. August 2005 die Möglichkeit, sich beim jüngst gegründeten „Psychiatriekonsil“ des Kompetenznetzes Depression, Suizidalität Rat einzuholen. Ein hochkarätiges Expertenteam, bestehend unter anderem aus Mitgliedern des Kompetenznetzes Depression, Suizidalität, steht bereit. Das Procedere ist denkbar einfach: Unter www.psychiatriekonsil.de mit DocCheck-Passwort einloggen und seine Frage eingeben. Innerhalb kurzer Zeit, spätestens nach 48 Stunden bzw. zwei Werktagen, meldet sich einer der Experten mit der individuellen Antwort. Erreichbar ist das Angebot auch unter www.kompetenznetz-depression.de. Das Psychiatriekonsil wird neben dem Beratungsservice im Laufe dieses Jahres durch ein Internet-basiertes CME-Modul komplettiert.

1	N	A	U	S	2	E	3	A	4	R	5	E	N
	6	A	7	V	8	M	9	I	T	A	I	10	H
	11	M	E	E	S	12	A	U	13	R	A		
14	T	O	R	15	N	O	X	E	17	E	R		
18	A	R	19	T	I	L	I	20	D	I	N		
	G	21	K	I	E	22	L	E	23	A	T		
24	M	I	G	R	A	E	N	E	25	L			
	26	D	O	E	H	27	L	E	28	R	E		
	29	D	Y	S	30	M	I	O	S	E			

Auflösung des Kreuzworträtsels aus Heft 7-8/2005, Seite 529.

Das Lösungswort lautet:
AUTISMUS

Haftpflichtversicherung – Wir weisen darauf hin, dass der Arzt nach § 21 der Berufsordnung für die Ärzte Bayerns verpflichtet ist, sich hinreichend gegen Haftpflichtansprüche im Rahmen seiner beruflichen Tätigkeit zu versichern!